

VERGABEVORSCHLAG

Projekt Stadtklinik Frankenthal
 Anbau Psychiatrie und Sanierung Haupthaus

Projekt-Nr. 40025-25
Bauherr Stadtklinik Frankenthal
Gewerk VE 300 Baustelleneinrichtung (6476 SK)

Art der Vergabe <small>(z.B.: Offenes Verfahren (EU), öffentlich, beschränkt)</small>		Offenes Verfahren	
Anzahl der Bewerber	Anzahl der abgegebenen Angebote	Anzahl der wertbaren Angebote	
8	2	2	
Folgende Angebote konnten nicht gewertet werden			
Firma, Ort		Gründe	
---		---	

Geprüfte Submissionsergebnisse	Siehe beiliegenden Preisspiegel
---------------------------------------	---------------------------------

Preisnachlässe (ohne Zahlungsziel) werden von folgenden Firmen gewährt und sind in den Endsummen des Preisspiegels <u>bereits berücksichtigt</u>	
Firma	Nachlass
---	---

Skontoabzüge (mit Zahlungsziel) werden von folgenden Firmen gewährt und sind in den Endsummen des Preisspiegels <u>nicht berücksichtigt</u>	
Firma	Skontoabzug / Zahlungsziel
---	---

Inhalt der Ausschreibung	Baustelleneinrichtung, Bürocontainer, Bauzaun, Baustrom und -wasser
---------------------------------	---

Alternativ- / Nebenangebote werden von folgenden Firmen abgegeben	
Firma	Inhalt der Alternativ- / Nebenangebote
---	---
Die Alternativ- / Nebenangebote sollen aus folgenden Gründen berücksichtigt / nicht berücksichtigt werden	

<p>Prüfung und Wertung gem. § 16 / § 16 EU VOB/A Die eingegangenen Angebote wurden auf Vollständigkeit, Eindeutigkeit und unzulässige Eintragungen geprüft.</p> <p>Die Prüfung und Wertung der Angebote wurde in folgenden Stufen vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formale Prüfung - Prüfung der Bieterreignung: Die Eignung wird von der Vergabestelle geprüft. - Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung - Auswahl des annehmbarsten Angebotes <p>Formale Prüfung gem. § 16 Abs. 1 / § 16 EU VOB/A</p>
--

Gemäß Niederschrift über die (Er)Öffnung der Angebote haben sämtliche Angebote bei Ablauf der Angebotsfrist vorgelegen, ggf. von der Wertung auszuschließende Angebote und Ausschluss-Gründe s.o.

Prüfung der Biereignung gem. § 16 b / § 16 b EU VOB/A

Die Eignung wird von der Vergabestelle geprüft

Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung einschl. Nebenangeboten gem. § 16 c-d / § 16 c-d EU VOB/A

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung ergab als günstigsten Bieter:

B plus L Infra Log GmbH, Johann-Esche-Straße 27, 09212 Limbach-Oberfrohna

Geprüfte Angebotssumme brutto	340.219,50 €
-------------------------------	--------------

Ergebnis der Angebotsprüfung

- Das Angebot wurde elektronisch übermittelt, geforderte Erklärungen sind vollständig eingetragen.
- Das Leistungsverzeichnis ist vollständig ausgefüllt (Preise und geforderte Bieterangaben).
- Das Angebot enthält einen eigenen EDV-Ausdruck bzw. er entspricht §13 / § 13 EU VOB/A.
- Das Angebot enthält keine unzulässigen Änderungen/Ergänzungen.
- Sondervorschläge / Nebenangebote liegen nicht vor (bzw. s.o.)
- Es wird kein Nachunternehmer eingesetzt.

Zuschlagsfrist	13.05.2022
-----------------------	------------

Vergabevorschlag:

Wertung gem. § 16 d 1 Nr. 3 Satz 2 + 3 / § 16 d EU Abs. 2 VOB/A

Nach abgeschlossener rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung und Wertung schlagen wir die Firma

B plus L Infra Log GmbH, Johann-Esche-Straße 27, 09212 Limbach-Oberfrohna zur Beauftragung vor.

Für die Beauftragung festgestellte Angebotssumme	brutto (inkl. 19 % MwSt): 340.219,50 €
---	---

Kostendeckung vorgesehen nach HU-Bau waren	brutto (inkl. 19% MwSt): ca. 177.144 €
---	---

Kostenanschlag	brutto (inkl. 19 % Mwst): 340.219,50 €
-----------------------	---

Die Differenz zwischen verpreistem LV und Angebot Erstbietendem liegt im Wesentlichen in folgenden LV-Titeln:

Titel 01.01 BE Containeranlage

Differenz ca. 100.000 €

Insbesondere die Vorhaltungspositionen sind sehr hoch. Die uns bekannten EP für Vorhaltung haben wir aus vergangenen Submissionen in unserem verpreisten LV verwendet.

Titel 01.03 Bauzaun

Differenz ca. 5.000 €

Titel 01.04 Baustrom

Differenz ca. 36.000 €

Wir beobachten momentan bei vielen Submissionen höhere Angebote als in der Kostenberechnung aufgestellt. Auf Grund Lieferengpässe, lange Lieferzeiten oder auch nicht verfügbarem Material ist die Preisgestaltung der Bieter oft sehr hoch und sehr unterschiedlich. Der Erstbietende Fa. B+L ist uns auf dem Markt als dauerhaft günstiger Bieter bekannt, bei mehreren anderen Projekten hat Fa. B+L jeweils als günstigster Bieter Aufträge erhalten. Die Angemessenheit des Angebotspreises der Fa. B+L lässt sich auch über den Angebotspreis des 2. Bietenden bewerten.

Beauftragungsfrist

In der Angebotsaufforderung wurde die Bindefrist des Bieters an sein Angebot bis 13.05.2022 vermerkt. Eine Beauftragung muss deshalb bis zum 12.05.2022 erfolgen.

Ludwigshafen, den 11.04.2022

sander.hofrichter architekten GmbH, K.Lenz